

Deutschland-Pfarrkirchen: Baukonstruktionen und Baustoffe; Bauhilfsprodukte (elektrische Apparate ausgenommen)

OJ S 158/2023 18/08/2023

**Bekanntmachung vergebener Aufträge
Lieferungen**

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Landratsamt Rottal-Inn

Postanschrift: Ringstr. 4-7

Ort: Pfarrkirchen

NUTS-Code: DE22A Rottal-Inn

Postleitzahl: 84347

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@rottal-inn.de

Telefon: +49 856120-180

Fax: +49 856120-77180

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.rottal-inn.de>

Adresse des Beschafferprofils: <https://www.rottal-inn.de/landkreis-region/aktuelle-ausschreibungen/>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Neubau eines Berufsschulzentrums, Lieferung und Errichtung einer Containeranlage

Referenznummer der Bekanntmachung: 51-2206-101

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

44000000 Baukonstruktionen und Baustoffe; Bauhilfsprodukte (elektrische Apparate ausgenommen)

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Für den Neubau eines beruflichen Schulzentrums wird eine Büro-Containeranlage für die Baustelle benötigt.

Es handelt sich um eine Lieferleistung. Die Containeranlage ist wie folgt auszuführen:
3-stöckige Containeranlage bestehend aus 21 Stück Büro- bzw. Sanitärraumcontainern mit überdachter Außentreppenanlage

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 0,01 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

44211100 Mobile, modulare Containergebäude, 45113000 Baustelleneinrichtung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE22 Niederbayern

Hauptort der Ausführung: Landratsamt Rottal-Inn Ringstr. 4-7 84347 Pfarrkirchen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Für den Neubau eines beruflichen Schulzentrums wird eine Büro-Containeranlage für die Baustelle benötigt.

Es handelt sich um eine Lieferleistung. Die Containeranlage ist wie folgt auszuführen:
3-stöckige Containeranlage bestehend aus 21 Stück Büro- bzw. Sanitärraumcontainern mit überdachter Außentreppenanlage

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1.

Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 101-316152](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Bezeichnung des Auftrags:

Lieferung und Errichtung einer Containeranlage

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

07/08/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 11

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Berger Baubedarf + Industriebedarf GmbH

Postanschrift: Lauterbachstraße 77

Ort: Eggenfelden

NUTS-Code: DE22A Rottal-Inn

Postleitzahl: 84307

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 0,01 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXP4YA26PCT

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Postanschrift: Maximilianstr. 39

Ort: München

Postleitzahl: 80538

Land: Deutschland

Telefon: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer gestellt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist.

Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag gemäß § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle innerhalb von 10 Kalendertagen zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst aus der Bekanntmachung und/oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, von den Bietern spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber (bei der Kontaktstelle) zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 GWB), damit die Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können.

Sofern die Vergabestelle einer Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffende Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens der Vergabestelle bezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Landratsamt Rottal-Inn

Postanschrift: Ringstr. 4-7

Ort: Pfarrkirchen

Postleitzahl: 84347

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@rottal-inn.de

Telefon: +49 856120-180

Fax: +49 856120-77180

Internet-Adresse: <http://www.rottal-inn.de>

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

14/08/2023